

# Geburt der FMP-Sektion Romandie

Nach der Zürcher Vereinigung, die nach der Gründung der schweizerischen FMP zur «FMP Sektion Zürich» wurde, kommt jetzt die «FMP section Romandie», die sich auf Französisch FMP Romandie, abgekürzt FMPr, nennt. Die Taufe fand letzten Herbst anlässlich der FMP-Generalversammlung in Basel statt. Das heisst, dass dem neuen Kind die Zähne noch nicht durchgebrochen sind. Die erste eigentliche Generalversammlung wird am 17. Juni 2010 in Bern abgehalten. Präsident ist der Unterzeichnende, assistiert

von der Vizepräsidentin Marie-Josèphe Rey. Die Geburt der welschen FMP-Sektion und die Anwesenheit von Marie-Josèphe Rey zeugen von einer unerwarteten Kraft der FMP. Selbst wenn ihr vorwiegend vor der absehbaren Pensionierung stehende Ärztinnen und Ärzte angehören, ist die FMP eine jung gebliebene Vereinigung! Marie-Josèphe Rey ist Kardiologin mit allen dazugehörigen Titeln, und sie hat sogar eben einen Bachelor in Recht erworben. Ausserdem ist sie Präsidentin der Kommission für



Berufsinteressen der Medizinischen Gesellschaft des Wallis, und aufgrund dieser Funktion gehört sie auch unserer Familie an.

Alles hat mit einer weltlichen Form der Wirtschaftlichkeitsprüfung (indirekte Kosten) begonnen. Eines unserer welschen Mitglieder aus einer Gegend nahe des Jura war eines der letzten Opfer des Ex-Juristen des Berner Krankenkassenkonkordats. Er hat sich leider sehr schlecht verteidigt. Erst als er schon daran war, einen Kompromiss zu unterschreiben (und zu zahlen), wandte er sich an mich. Da war es schon zu spät, um ihn davon zu überzeugen, nicht nachzugeben. Der berühmte Jurist, in schweizerischen Kreisen als besonders beissfreudig und unnachgiebig bekannt, benützte eine gegen Ärzte bewährte Taktik: «Ich gehe in Pension, und mein Nachfolger wird schlimmer sein als ich, akzeptieren Sie also den Vergleich, bevor ich aufhöre!» Der Kollege akzeptierte und bezahlte eine im Grunde sehr schwere Busse. Absurd! Die welsche FMP hätte ihm diese Erniedrigung erspart. Als Reaktion bildete sich in jener Region ein autonomer Verbund von Ärzten, zu dem auch mehrere unserer Mitglieder, namentlich der auch in anderen Vereinigungen aktive Michel Ruchonnet, gehören. In der Folge schlug ich dem FMP-Vorstand vor, eine Ad-hoc-Kommission einzuberufen, nach reiflicher Überlegung haben wir aber die Gründung einer welschen Sektion vorgezogen. Diese Lösung ist praktischer, die FMPr hat dieselben Statuten wie die Zürcher

## Convocation à l'assemblée générale ordinaire de la Section romande FMP

17 juin 2010, 17h30, Hôtel Bern à Berne

### Ordre du jour ■ Traktanden

1. Salutations  
Begrüssung
2. Désignation des scrutateurs et du rédacteur du procès-verbal  
Bezeichnung der Stimmzähler und des Protokollführers
3. Approbation du procès-verbal de la dernière assemblée générale du 17.9.2009  
Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung vom 17.9.2009
4. Rapport annuel  
Entgegennahme des Jahresberichts
5. Décharge du comité  
Entlastung des Vorstands
6. Divers  
Varia

Sektion und ist ihr Gegengewicht in der Westschweiz, geniesst Autonomie und Handlungsspielraum, erlaubt in der Romandie eine direktere Repräsentation und Kontaktpflege et cetera. Unterwegs haben wir erfahren, dass etliche Kollegen in der Westschweiz unter den Drohgebärden und Anwürfen der Wirtschaftlichkeitsprüfer, vor allem bei den indirekten Kosten wie Medikamentenverschreibungen, sehr leiden. Schade, denn es gibt keinen Grund zur Beunruhigung, da die Kantonalgesellschaften eine ausgezeichnete Unterstützung bieten. Es scheint aber, dass gewisse Kollegen noch Angst haben, darüber zu sprechen. Wissen sie überhaupt, dass immerhin einer von drei Ärzten sich rechtfertigen muss? Von Ärzten, die seit mehr als 20 Jahren eine Praxis führen, sind wahrscheinlich sogar zwei Drittel beunruhigt. Was für ein Schwachsinn! Die FMH und gewisse Trustcenter haben nach einem Moratorium gerufen und sind ohne Antwort geblieben, ihre Strategie hat versagt. Wir könnten dank eines lächerlich geringfügigen Solidarbeitrags innert fünf Minuten ein wirksames Moratorium haben.

Die Ärzteschaft dazu einladen, sich solidarisch zu zeigen, war schon immer die Berufung der FMP – notfalls auch mit sanfter Gewalt. So haben wir ohne viele Geräusche im Interesse aller oft etwas zustande gebracht. Die FMP ist aus ihrer Natur heraus eine Vereinigung für gegenseitige Hilfe, offen für alle, vernünftig und ohne Dünkel. Die FMP-Sektion Romandie wird etliche Aufgaben erfüllen müssen und so, wie die FMP insgesamt, eine gute Zukunft haben. ■

*Guy Evéquo*

*Viceprésident de la FMP, St-Léonard*

(Übersetzung: H.B.)

Le texte original français est apparu dans AM 10 comme éditorial.

## LE COMITÉ DE LA FMP

Chers membres de la FMP,

Le comité de la FMP a le plaisir de vous convoquer à l'assemblée générale 2010 à Berne. Cette année aussi nous vous avons concocté un programme avec un sujet de politique professionnelle et une partie formation continue. Nous sommes persuadés que la question brûlante d'actualité «Managed Care – mort du médecin de famille libre praticien?» suscitera une nouvelle fois un grand intérêt, tout comme les deux ateliers traitant de problèmes actuels du médecin de famille. L'assemblée générale du 17 juin 2010, qui débutera à 17 h 30, se déroulera à l'Hôtel Bern à Berne – suite au programme de formation continue qui débutera à 13 h 30.

Cet hôtel est situé à la Zeughausgasse 9, 3011 Berne, téléphone 031-329 22 22. Il peut être facilement atteint en 5 minutes à pied de la gare principale de Berne ou avec le tram 3/5/9 jusqu'à l'arrêt «Zytglogge». Plusieurs parkings se trouvent à proximité. ■

*Dr Hans-Ulrich Bürke*

*Président de la FMP*

## Convocation à l'assemblée générale ordinaire de la FMP

Jeudi 17 juin 2010, 17h30, Hôtel Bern à Berne

### Ordre du jour

1. Salutations
2. Désignation des scrutateurs et du rédacteur du procès-verbal
3. Approbation du procès-verbal de la dernière assemblée générale du 17.9.2009
4. Rapports annuels
5. Comptes annuels et rapport des réviseurs de comptes
6. Décharge du comité
7. Présentation du programme d'activités pour 2010/11
8. Budget et cotisation de membre
9. Divers

Bitte beachten Sie die Vorankündigung zum Fortbildungskongress 2010 der FMP auf der 3. Umschlagseite dieses Hefts.